

Das Einschreibeverfahren zu SaarPHIR läuft! Verlängert bis 15.04.2019

Wie lässt sich die Versorgung bei steigender Anzahl von Pflegeheimbewohner gut organisieren? Die Versorgung muss hierbei stärker an der demographischen Entwicklung und den regionalen Gegebenheiten ausgerichtet werden!

Um die Versorgung der pflegebedürftigen Menschen in Pflegeheimen im Saarland aktiv zu verbessern, wurde das Projekt „SaarPHIR“ entwickelt. Das dreijährige Innovationsfondsprojekt „SaarPHIR“ startete am 01.04.2018 und wird nun in zwei Schritten auf alle Landkreise des Saarlandes ausgeweitet. Drei Landkreise beginnen ab Mai 2019, drei weitere ein Jahr später. Das Projekt, als zukunftsorientierte und qualitativ hochwertige Versorgung hat große Aussicht in die vertragsärztliche Regelversorgung übernommen zu werden. Es haben sich beinahe alle Krankenkassen dazu entschieden, an SaarPHIR mitzuwirken, wodurch die Leistungen fast allen Pflegeheimbewohnern offenstehen.

Gerade wenn Sie bereits an der Versorgung von Pflegeheimpatienten beteiligt sind, lohnt sich die Teilnahme am Projekt! Was bringt Ihnen die Teilnahme?

- zusammen mit Kollegen und Pflegefachpersonal bilden Sie ein multiprofessionelles Team von Engagierten zur gemeinsamen Versorgung der Bewohner
- eine funktionierende Kooperation durch abgestimmtes Arbeiten und feste Ansprechpartner im Team
- Delegation von Versorgung erfolgt unter Absprache und Verantwortung des Ärzteteams und unterstützen eine sichere Pflege
- Freisetzung von Ressourcen - Entlastung des einzelnen Arztes
- Extrabudgetäre Förderung für die ärztliche Versorgung

Es handelt sich um einen Modellversuch, der dem besonderen Versorgungsbedarf von Heimpatienten und der Behandlungssituation in Einrichtungen sowie der zunehmenden Verknappung der Ressource Arzt und Pflegekraft Rechnung trägt! Anbei ein paar Eindrücke teilnehmender Ärzte/-innen der Pilotgruppe :

- ✚ „Am meisten schätze ich die stressfreien Visiten mit zufriedenen informierten Mitarbeiter des Pflegeheims. Als zweiter Plus-Punkt empfinde ich die unkomplizierte und vertrauensvolle Kommunikation zwischen den Teilnehmern. Jeder fühlt sich verantwortlich. Das ist Patientenbetreuung nach meinem Geschmack.“ (Béatrice Gospodinov, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Saarbrücken)
- ✚ „Es ist ein lebhafter Austausch mit Kollegen möglich, es gibt keine wesentliche Mehrbelastung, die Abrechnung ist etwas aufwändiger“ (Claudia Scharl, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Saarbrücken)
- ✚ „Durch den regelmäßigen Kontakt zum Pflegepersonal wird das Vertrauen erhöht und die Verlässlichkeit nimmt zu“, berichtete der Internist Wolfgang Hoch, der schon in der Pilotphase bei dem Projekt dabei ist. „Man arbeitet auf Augenhöhe miteinander. Das ist für mich einer der wichtigsten Schritte.“ (ÄrzteZeitung 28.02.19)

Für interessierte Vertragsärzte ist eine Teilnahme in folgenden Schritten möglich:

- Teilen Sie uns Ihr Interesse bitte bis spätestens **15.04.2019** mit - reichen Sie uns hierzu die ausgefüllte beiliegende Einschreibelliste ein
- alle notwendigen Informationen zum Projekt und zu den ärztlichen Leistungen erhalten Sie unter: <https://saarphir.kvsaarland.de/home>
- für weitere Teilnahmeschritte kommen wir auf Sie zu

Wir begleiten Sie bei der Durchführung des Projekts und bieten Unterstützung zu relevanten Themen. Wenn Sie Fragen haben oder noch weitere Informationen benötigen, dann erreichen Sie uns unter:

Christiane Meeß **tel:** 0681 – 998370

Email: saarPHIR@kvsaarland.de



Dr. Joachim Meiser

Vorstand

Einschreibeliste

Sind Sie interessiert an einer Projektteilnahme? Bitte tragen Sie sich unverbindlich in unsere Anmelde-Liste ein, damit wir uns direkt nach dem Losverfahren bei Ihnen melden können. Gerne können Sie das ausgefüllte Anmelde-Blatt auch per fax einreichen.

Vorname	Name	Mail-Adresse	Telefon

Für Fragen oder weitere Informationen nehmen Sie bitte direkt mit uns Kontakt auf:

Ansprechpartner: Christiane Meeß

- Email: saarphir@kvsaarland.de

- Telefon: 0681 998370

- fax: 0681 99837 750

oder besuchen Sie uns auf unserer Internetseite: <https://saarphir.kvsaarland.de>

Information Einschreibeliste

Die Evaluation

Ist das Projekt **SaarPHIR** erfolgreich, soll es in die Regelversorgung übergehen. Zum Zweck eines Wirksamkeitsnachweises wird das Projekt wissenschaftlich begleitet. Es handelt sich hierbei um gezielte und zeitlich begrenzte Untersuchungen, die der Beurteilung des laufenden Projektes dienen, einschließlich seiner Konzeption, Umsetzung und natürlich der Ergebnisse.

Für die Evaluation ist es erforderlich, dass zu der eigentlichen Behandlungsgruppe = **Interventionsgruppe** noch eine Kontrollgruppe als **Vergleichsgruppe** existiert. Aufgrund dessen wird durch das Losverfahren eine Aufteilung der teilnehmenden Einrichtungen in eine Interventionsgruppe und in eine Vergleichsgruppe erfolgen, die das Projekt in gleicher Weise durchläuft, nur eben die Betreuung nach dem SaarPHIR-Modell nicht von Anfang an erhält.

Start: Juli 2018	Februar 2019	Bis 15. März 2019	April 2019	ab April 2020
Pilotregion Saarbrücken	Ärzte bekunden nach Infoveranstaltung ihr Interesse!	Ärzte geben ihr Einverständnis zur Teilnahme	Nach Losverfahren 3 Regionen Start 01.April 2019 ► Interventionsgruppe 3 Regionen Start 01.April 2020 ► ab April 2019 Vergleichsgruppe	3 Regionen Vergleichsgruppe startet mit Intervention